



Nano-Glasversiegelung

Reaktive High-Tech Versiegelung, die auf allen Glas-, Spiegel- und Keramikoberflächen ein extrem chemikalien- und abriebsbeständiges hydrophobes Nanonetzwerk bildet und diese nachhaltig versiegelt. Der hierdurch entstandene Lotus-Effekt vermindert das Anhaften von Umweltschmutz, Insekten, Eis, etc., sodass eine easy to clean-Oberfläche entsteht. Der Einsatz auf Kfz-Scheiben führt durch ein einzigartiges Abperlverhalten, ab ca. 80 km/h werden Regentropfen durch den Fahrtwind weggetrieben, zu einer deutlich reduzierten Scheibenwischernutzung und einer verbesserten Sicht bei Regen. Haltbarkeit: bis zu einem Jahr oder 20.000 km. Setinhalt: Je 250 ml Schleifmilch und Nano-Versiegelung.

Seite 1 von 2

Anwendungsgebiete

Glas-, Spiegel-, und Keramikoberflächen

Anwendungsempfehlung

A1. Reinigung von Glasoberflächen; 1. Gläser müssen vor der Versiegelung sorgfältig gereinigt werden, um eine perfekte chemische Anbindung an die Oberfläche zu ermöglichen. Scheiben mit Glas Star, bei sehr hartnäckigen Verschmutzungen vorab mit Reinigungsknete blau, rückstandsfrei reinigen.; 2. Zur Aktivierung der Scheibe und Entfernung von Glaskorrosion muss die Oberfläche gründlich mit Schleifmilch (Komponente 1) gereinigt werden. Vor jeder Benutzung kräftig aufschütteln. Schleifmilch bei maschineller Anwendung (Poliermaschine) mit Microfaser-Polierpad (Art.-Nr. 999308) bei niedriger Umdrehungszahl, bei manueller Anwendung mit Microfaser-Handpolierschwamm (Art.-Nr. 999291) auf die Glasoberfläche aufgetragen und mehrere Minuten lang dünn aufpoliert und anschließend mit Kraft auspoliert, bis sich die Oberfläche glatt anfühlt und ein trockener Film entsteht. Bei älteren Scheiben muss dieser Vorgang besonders sorgfältig durchgeführt werden, da die obere, korrodierte Glasschicht vollständig abgetragen werden muss um eine perfekte Vernetzung zu gewährleisten. Nicht auf Kunststoffe und Gummi auftragen (Gefahr weißer Rückstände). Anschließend den Schleifmittelrückstand mittels trockenen und sauberen Papiertüchern (Art.-Nr. 999552/999553) rückstandslos abpolieren. Um Vernetzungsstörungen zu vermeiden die Scheiben danach nicht mehr mit den Fingern berühren (Einweghandschuhe verwenden).; A2. Reinigung von Keramikoberflächen; Die zu behandelnden Keramikoberflächen mit einem sauer eingestellten Reiniger (z.B. Badreiniger mit Kalklöseformel) gründlich reinigen, mit Wasser nachspülen und vollständig abtrocknen. Keine Schleifmilch verwenden, da die Fliesenlegierung abgetragen wird und weiße Rückstände in den Fugen entstehen.; B. Versiegelung; 1. Nano-Glasversiegelung (Komponente 2) nur auf vollkommen trockene Scheiben bzw. Keramikoberfläche bei Umgebungstemperaturen zwischen 10 und 30 °C (idealerweise 15-25 °C) auftragen. Sonneneinstrahlung während der Applikation vermeiden. Geeignete Einweghandschuhe verwenden.; 2. Beim Auftrag der Komponente 2



Nano-Glasversiegelung

(Auftrag pro m²: ca. 25-30 ml) auf Windschutzscheiben zunächst mit einer Hälfte beginnen. Mittels eines Papiertuchs (Art.-Nr.: 999552/999553) auf die Oberfläche auftragen, und einpolieren bis ein gleichmäßiger Flüssigkeitsfilm entsteht. Während des Polierprozesses mehrmals Komponente 2 aufbringen bis die empfohlene Menge erreicht ist. Nach 2-3 Minuten entsteht ein gleichmäßiger Film (ohne Tropfenbildung).; 3. Diesen Film nach ca. 2 Minuten mit einem sauberen Papiertuch (Art.-Nr.: 999552/999553) rückstandsfrei abpolieren. Schwer entfernbare Versiegelungsrückstände können wieder mittels Komponente 2 gelöst und direkt im Anschluss abpoliert werden.; 4. Die Versiegelung ist je nach Temperatur (wärmer ist schneller) nach 15-60 Minuten ausgehärtet. Bis zur vollständigen Aushärtung vor Wasser und Neuanschmutzung schützen.; Wichtige Hinweise: Nicht auf erwärmte Flächen auftragen. Nicht zur Glasbehandlung im Fahrzeuginnenraum geeignet, da im Fahrgastraum durch die hydrophobierende Wirkung die Neigung zum Beschlagen erhöht wird. Angebrochene Gebinde sofort nach der Benutzung wieder fest verschließen. Die Haltbarkeit der Komponenten 1 + 2 beträgt ca. 1 Jahr. Stark hydrophile Scheibenwaschzusätze (z.B. Tenside) können den Abperleffekt negativ beeinflussen.

Seite 2 von 2

Gebinde

Gebinde	Art.-Nr
0,25 L	202001

Warnhinweise

-

Hinweis

Diese Produktinformation soll und kann Sie nur unverbindlich beraten. Eine Haftung unsererseits kann hieraus nicht abgeleitet werden. Prüfen Sie bitte, ob das Produkt für Ihren Anwendungsfall geeignet ist. Zur Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.